

# Diagnose Demenz im Osten häufiger

**Berlin.** Rund 1,4 Millionen Menschen sind in Deutschland nach aktuellen Daten von Demenz betroffen. Im Jahr 2022 lebten 2,8 Prozent der über 40jährigen mit der Diagnose, wie das Robert-Koch-Institut (RKI) am Montag in Berlin berichtete. 2022 war bei 3,3 Prozent der Frauen und bei 2,4 Prozent der Männer eine entsprechende Erkrankung festgestellt worden. Mit dem Alter nimmt die Häufigkeit der Demenz generell stark zu - bei den über 65jährigen sind es 6,9 Prozent. In Ostdeutschland und im Osten Bayerns lag die Zahl der Fälle zudem höher als in anderen Regionen, Risikofaktoren wie Diabetes, Bluthochdruck und Fettleibigkeit spielen hierbei eine Rolle. (AFP/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/497159.diagnose-demenz-im-osten-haeufiger.html>*